

## Erfahrungsbericht Auslandssemester

### ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

---

Wie war es?

---

**Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden**

Ja

**Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?**

Nein

**Austauschplatz (diese Angaben werden im Falle einer Veröffentlichung des Berichts ausgeblendet)**

**Akademisches Jahr** 2022/2023

**Semester** Frühjahr/Spring 2023

**Dauer in Semestern** 1

**Studiengang an der EUF** MA Lehramt an Sekundarschulen mit Schwerpunkt SEK I

**Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)** Deutsch

**Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)** Geographie

**Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)**

**Gastland** Türkei

**Gasthochschule** Istanbul University Cerrahpaşa

### IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

---

**Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Bei den Vorbereitungen habe ich mir keine großen Gedanken gemacht, da ich aus einer türkischstämmigen Familie komme und wir jeden Sommer paar Tage in Istanbul verbringen. Bei der Wohnungssuche habe ich mich zunächst für eine Jugendherberge entschieden. Es fiel mir sicherer und einfacher, diese im Voraus zu mieten. Angesichts der Videos, den Bildern sowie den Bewertungen habe ich eine Vorauszahlung von einem Monat gemacht.

**Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?**

Nach meiner Ankunft am Istanbul Flughafen bin ich mit dem Havaist, einem Shuttlebus direkt vom Flughafen zu der nächstgelegenen Station gefahren. Diese Shuttlebusse sind sehr praktisch und empfehlenswert zu nutzen.

**Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?**

Die ersten zwei Monate habe ich in der privaten Jugendherberge verbracht. Sie haben Frühstück und wöchentliches Putzen angeboten. Neben der Terrasse gab es einen Fitness- sowie einen Lernbereich. Allerdings waren die Ein- und Ausgangszeiten mit der Zeit sehr anstrengend einzuhalten, da die Gegend Esenyurt weit weg von den zentralen Orten ist. Ursprünglich habe ich mich für die Gegend entschieden, da sie nah an meinem Campus gelegen hat. Da die Lehre weiterhin online stattgefunden hat, bin ich mit meiner Freundin zusammen umgezogen. Von airbnb haben wir uns nach mehreren Wohnungsbesichtigungen für eine Wohnung in Mecidiyeköy entschieden. Der Mietpreis in der Jugendherberge betrug etwa 320€, genauso wie in der Dreizimmer Wohnung. Es kamen lediglich Nebenkosten von etwa 30€ im Monat dazu. Die Anbindung von Mecidiyeköy aus ist optimal.

**Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?**

Nein, es gab einen whatsapplink, den ich von meiner Freundin zugeschickt bekommen habe. In dieser Gruppe waren alle Erasmusstudent\*innen aus Deutschland.

**Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner\*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?**

Der Campus Hasan Ali Yücel Fakültesi in Büyükdere ist sehr weit weg gelegen. Daher war es für uns einerseits vorteilhaft in einer zentraleren Gegend wohnen zu dürfen und gleichzeitig online das Studium zu absolvieren. Andererseits konnten wir das übliche Studentenleben an der Universität leider nicht miterleben. Am ersten Tag durften wir trotz der Onlinelehre die Dozent\*innen persönlich kennenlernen. Ich habe mich sehr willkommen gefühlt. Die Dozent\*innen haben einen familienähnlichen und gleichzeitig respektvollen Umgang mit den Student\*innen. Student\*innen sind privilegiert. Es gibt es sehr viele Rabatte sowie schöne Bibliotheken mit Lebensmittelversorgung.

**Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?**

Ich konnte bereits die Landessprache.

**Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?**

Mit verschiedenen Nationalitäten in Kontakt zu kommen.

**Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?**

Nach dem Gespräch mit Einheimischen habe ich mehr Verständnis für ihre Verhältnisse bekommen.

**Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)**

Da die Lehre online stattgefunden hat, war ich sehr flexibel.

**Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?**

Bei dem Istanbul Verkehr immer öffentliche Verkehrsmittel benutzen und auf Instagramseiten werden tagesaktuelle Aktivitäten und Projekte gezeigt.

**Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?**

320€ Miete + 30€ Nebenkosten 40€ für die Bücher tägliche Versorgung durch Vaters Bankkarte geleistet. Ansonsten gibt es kein Verlass auf das Auslandsbafög. Bis heute warte ich auf eine Rückmeldung. Am besten ist es im Voraus zu sparen.

**Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?**

Jeder Bezirk hat eine eigene Atmosphäre. Auf der Asienseite ist Üsküdar ein sehr schöner Ort zum Entspannen. Ansonsten gibt es in Besiktas, Kadiköy und Taksim zahlreiche Restaurants zur Auswahl. Dagegen sind Eyüp und Fatih sehr spirituell. In Eminönü bzw. Karaköy ist ein Fischdörüm ein mustdo. Die Straßen sind kunterbunt. Aus jeder Straße gibt es einen hervorragenden Ausblick zur Halicbrücke. Zum Shoppen geht es am besten auf den berühmten Bazars. Zudem sollte man unbe-dingt abseits von Istanbul die Inseln, wie beispielsweise Büyükdere besuchen und dort eine Fahrradtour machen. An den Wochenenden ergeben sich auch kurze Trips außerhalb Istanbul. Ansonsten gehen die Ideen in Istanbul nie aus. Nach einigen Wochen ergeben sich auch schon Lieblingsorte.

**Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?**

An einer Universität spielen am meisten die Dozent\*innen die wichtige Rolle. Daher empfehle ich die Gastuniversität, trotz ihrer Lage, weiter. Diese Erfahrung in einer Stadt mit gastfreundlichen und herzlichen Menschen zu machen, war die beste Entscheidung.

## IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

**Foto (1)**

**Foto (2)**

**Foto (3)**

**Foto (4)**

**Foto (5)**

**Foto (6)**

**Hier haben Sie die Möglichkeit,  
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**